

ASTA NIELSEN ZUM 125. GEBURTSTAG

Ich habe an der Vergangenheit des Films mitschaffen dürfen, und ich bekenne mich, trotz allem, zu seiner Zukunft!
Asta Nielsen, 1928

Asta Nielsen war der erste Kinostar von europäischer und internationaler Bedeutung – sie ist eine Filmkünstlerin von höchstem filmgeschichtlichem Rang. Am 11. September 1881 wurde sie in Kopenhagen geboren.

Aus diesem Anlass laden das Deutsche Filminstitut – DIF e.V. und seine Freunde gemeinsam mit der Kinothek Asta Nielsen e.V. herzlich zu einer filmischen Geburtstagsfeier ein.

Der Filmabend bildet den Auftakt einer facettenreichen Würdigung der Stummfilmdiva. Das Deutsche Filminstitut – DIF – restauriert die weltweit einzigartige, farbige Kopie des HAMLET-Films von 1920, in dem Asta Nielsen die Hauptrolle spielte und den sie auch selber produzierte. Im Mai 2007 veranstaltet die Kinothek Asta Nielsen in Kooperation mit dem Deutschen Filminstitut / Deutschen Filmmuseum eine umfassende Asta Nielsen-Retrospektive in Verbindung mit einem internationalen Symposium und einer Ausstellung. In Zusammenarbeit mit dem Filmarchiv Austria ist ein Buch – Sprache der Liebe. Asta Nielsen, ihre Filme, ihr Kino 1910 - 1931 – in Vorbereitung.

EINLADUNG

Anlässlich des 125. Geburtstages von Asta Nielsen laden wir Sie herzlich zu einem Filmabend ein.

11. September 2006
20 Uhr
Kino des Deutschen Filmmuseums

Programm

Begrüßung
Claudia Dillmann
Direktorin des Deutschen Filminstituts – DIF

Es spricht

Prof. Dr. Felix Semmelroth
Kulturdezernent der Stadt Frankfurt am Main

Einführung

Karola Gramann
Künstlerische Leitung Kinothek Asta Nielsen

Filme

DIE FILM-PRIMADONNA (D 1913, Regie: Urban Gad),
Fragment, 14 Min.
Uraufführung der neu restaurierten Fassung
des Filmmuseums Amsterdam

ENGELEIN (D 1913, Regie: Urban Gad), 78 Min.

Die Filme werden am Flügel begleitet
von Maud Nelissen (Doorn, Niederlande).

Es besteht nur ein begrenztes Kartenkontingent.
Bitte reservieren Sie ab dem 29.08.2006 an der Kinokasse des Filmmuseums 069 / 212 38830